

Referenten

- **Prof. Dr. med. Bernd Dörken**
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow-Klinikum
Direktor der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt
Hämatologie, Onkologie und Tumormimmunologie
- **Prof. Dr. med. Andreas Engert**
Universitätsklinikum Köln, Medizinische Klinik I
Chairman GHSG
- **Michael Fuchs**
Universitätsklinikum Köln, Medizinische Klinik I
Leiter der GHSG Studienzentrale
- **Dr. med. Stephan Mathas**
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow-Klinikum,
Translational Forschung Hodgkin-Lymphom

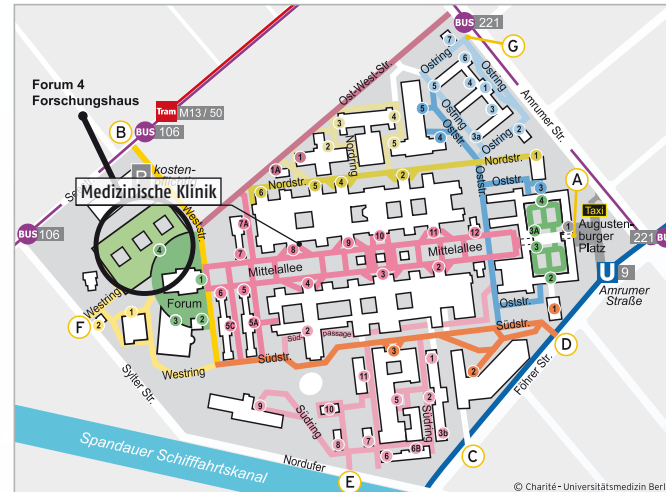
Diese Fortbildungsveranstaltung
wird unterstützt durch:

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG
Jägerstrasse 27, 10117 Berlin



Veranstaltungsort

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow-Klinikum | Forum 4 – Forschungshaus
Hörsaal Pathologie
Augustenburger Platz 1 | 13353 Berlin



- A Haupteingang Augustenburger Platz 1 (nur für Fußgänger)
- B Einfahrt Seestraße 5 (für Fußgänger, PKW und Lieferverkehr) mit Parkhaus
- C Eingang Föhler Straße 15 (nur für Fußgänger)
- D Nebeneingang Föhler Straße 14 (nur für Fußgänger, nur PKW-Ausfahrt), nur Mo.-Fr. 6-22 Uhr geöffnet
- E Nebeneingang Nordufer (für Fußgänger und PKW, kein Lieferverkehr)
- F Nebeneingang Sylter Straße (nur für Fußgänger)
- G Nebeneingang Amrumer Straße (nur für Fußgänger, nur PKW-Ausfahrt, kein Lieferverkehr), nur Mo.-Fr. 6-22 Uhr geöffnet

So finden Sie uns

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die dem Campus am nächsten liegenden Haltestellen sind der U-Bahnhof Amrumer Straße am Haupteingang Augustenburger Platz und die Tram / Bus-Haltestelle Virchow-Klinikum vor dem Geländeingang Seestraße 5.

Anreise mit dem Auto

Der Campus liegt unmittelbar an der Ausfahrt Seestraße der Berliner Stadtautobahn.



GHSG und
Charité – Universitätsmedizin Berlin
laden ein.

Regionales GHSG Studientreffen

6. März 2013 | Berlin

16:30 – 18:45

Charité – Campus Virchow-Klinikum



Fortbildungsveranstaltung für die Ärzteschaft
im Fachbereich Hämatologie und Onkologie

Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,

die Prognose des Hodgkin-Lymphoms hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich weiter verbessert. Nicht zuletzt durch die Studienergebnisse der GHSg (German Hodgkin Study Group) ist diese Erkrankung auch in fortgeschrittenen Stadien in den meisten Fällen heilbar geworden. Es bleiben jedoch weiterhin offene Fragen, insbesondere hinsichtlich akuter und langfristiger Nebenwirkungen der Behandlung, möglicher Therapieeskalationen in limitierten Krankheitsstadien sowie optimaler Rezidivstrategien.

Darüber hinaus wurden seit einigen Jahren spannende neue zielgerichtete Substanzen entwickelt, die in Zukunft zu einer weiteren Optimierung der Therapie des Hodgkin-Lymphoms beitragen könnten.

Die Ergebnisse unserer Gruppe gründen sich ganz wesentlich auf der großen Akzeptanz, die die GHSg-Studien bei Zuweisern und regionalen Zentren erfahren. In dieser Tradition finden in diesem Jahr regionale Studientreffen statt, die uns die Möglichkeit zu einem interaktiven Austausch geben. Hierzu möchten wir Sie im Namen der gesamten Studiengruppe sehr herzlich einladen!

Wir wünschen Ihnen einen interessanten Abend und freuen uns auf die gemeinsame Diskussion.

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. med. Andreas Engert

Dr. med. Stephan Mathas

Prof. Dr. med. Bernd Dörken

Programm

Begrüßung

Prof. Dr. med. Bernd Dörken

16:30 – 17:15

Aktuelle GHSg-Studien – Ein Update
(Michael Fuchs)

17:15 – 18:00

Neue Aspekte der Pathogenese des Hodgkin-Lymphoms
(Dr. med. Stephan Mathas)

18:00 – 18:45

Neue Substanzen in der Therapie des Hodgkin Lymphoms
(Prof. Dr. med. Andreas Engert)

Ab 18:45

Imbiss und Diskussion

Ihre Rückantwort bitte per Fax: + (49) 221 . 478-881 88
oder im Fensterumschlag an:

Hiermit melde ich mich verbindlich
für das Regionale GHSg Studientreffen
am 06.03.2013 in Berlin an.

Anzahl
Personen

Name(n)

Stempel

Studienzentrale der GHSg
Uniklinik Köln
Gleueler Str. 269
50935 Köln

